

Neuigkeiten von Hände für Kinder



Let's continue ...

Der Neue Kupferhof ist zurück: Mit vier Kindern sind wir gestartet! Und wenn alles weiter so gut läuft, wollen wir diese Zahl jetzt Schritt für Schritt auf acht erhöhen. Die nächsten Anreisen sind schon geplant und unser Team ist im Einsatz. Die aktuelle Planung reicht - so mutig waren wir jetzt einfach mal - bis Ende Juli. Damit unsere Gasteltern ihre Sommerferien ein Stück weit planen können und in der Hoffnung, dass die Pandemielage so erfreulich bleibt, wie sie derzeit ist.

Schon im Vollbetrieb mit 12 Kindern benötigt Hände für Kinder bekanntermaßen Spenden für den Betrieb des Hauses. Derzeit haben wir das gesamte Pflorgeteam im Einsatz und den Pflegeschlüssel auf 1:1 erhöht, aber nur einen Teil der Kinder im Haus. Damit fließt auch nur ein Teil der Einnahmen aus der Eingliederungshilfe, der Kurzzeit- und Behandlungspflege. Die finanziellen Lücken werden in diesem eingeschränkten Betrieb eher größer denn kleiner. Wer hätte gedacht, dass wir uns eines Tages alle so sehr einfach das normale Leben wieder zurückwünschen würden? Dann wären wir jetzt bis auf den letzten Platz ausgebucht und könnten viel mehr Familien helfen. Aber der Anfang ist gemacht und täglich erreicht uns „Lebensfreude“. Lesen Sie dazu unten mehr.

Bleiben Sie mit uns gesund & guter Dinge, es grüßen Sie herzlich

Steffen Schumann, Andrea Jaap, Alice Skuddis und das HFK-Team

PS: Unser Gastkind Till kann es nicht erwarten ... er fährt schon mal los zu uns! Diesen Schnappschuss haben uns seine Eltern geschickt.



Heike Lintz Glückwunsch auch von uns 🎵
Wie schön, dass es endlich wieder losgeht..... wir freuen uns auch auf unseren Besuch im Juni 😊

Post an die Gastkinder

Wenn unsere Gastkinder nicht zu uns kommen können, dann müssen wir zu ihnen ... auf jeden Fall mit einer kleinen Überraschung. Dank der Spende & Hilfe des Rotaract Clubs Hamburg-Alstertal konnten wir unseren Kindern „Anti-Langeweile-Briefe“ schicken. Die Post hat dabei super mitgespielt und alles blitzschnell ausgeliefert (in diesen Zeiten auch nicht immer normal). Die Kinder waren begeistert ... aber da lassen wir Bilder sprechen ... denn bekanntlich sagen die ja mehr als tausend Worte!

Maren Strekies DANKE ❤️ Gleich verarbeitet und Spaß gehabt. Gott sei Dank war heut jemand Liebes da der die Ruhe hatte das mit Emily zu machen 😊 Und der Minion Traum wird in den nächsten Tagen auf jeden Fall auch zubereitet.



Das war eine tolle Überraschung für Louis. Obwohl er diese Woche doch nicht kommen konnte, habt ihr ihn sehr viel Freude bereitet. Ein großes Danke



20.05.2020

Neuigkeiten von Hände für Kinder



Wer Gutes will, der sei erst gut

Ein weiser Satz von Johann Wolfgang von Goethe! An den Spenden, die uns erreichen, erkennen wir die Wahrheit, die darin liegt. Denn Ihre Spende hilft uns bei der Weiterführung des Neuen Kupferhofes – und die Verwendungszwecke, die dabei genannt werden, sorgen noch für einen Extra-Motivationskick für unsere tägliche Arbeit.

Was wird bei den Überweisungen genannt? Hier die aktuellen Top 6:

- Spende gegen die Sorgenfalten,
- wegen Corona,
- Spende: Lebensfreude,
- Kommen Sie gut durch die Krise,
- Wo immer am nötigsten,
- Ein kleiner Beitrag zur Bewältigung der Krise“

Jörg Helpenstein Hoffentlich können wir unseren abgesagten Aufenthalt bald nachholen. Es wäre sehr dringend nötig. Meine Frau "geht auf dem Zahnfleisch"... 😞😞😞

Nach ersten groben Rechnungen sorgt die Schließungszeit des Neuen Kupferhofs im März und April für einen Ausfall von Einnahmen in sechsstelliger Höhe. Wir hoffen, dass wir das kompensieren können und dass Hände für Kinder doch noch ein Stück weiter unter den „Rettungsschirm für soziale Einrichtungen der Bundesregierung“ passt als derzeit ersichtlich. Die Gespräche laufen... Da ist die Freude über die tolle Unterstützung aus der Kupferhof-Gemeinschaft umso größer! Ein riesengroßes Dankeschön!

Mein Ehrenamt für Hände für Kinder in Corona-Zeiten

Wir vermissen Sie/Euch alle und ihr uns, auch wie Telefongespräche zeigen: Die Corona-Krise macht den Einsatz unseres ehrenamtlichen Teams im Neuen Kupferhof schwierig bis unmöglich. Es ist noch nicht abzusehen, wann das „normale“ Leben im Neuen Kupferhof wieder Einzug hält und mit ihm unsere vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Das wollen wir ändern und sind gerade sehr kreativ, darüber nachzudenken, was man machen könnte. Eine Idee wäre der Aufbau von „Patenschaften“ der Ehrenamtlichen für Gastfamilien in Hamburg. Das bedeutet, der Ehrenamtliche käme nicht in den Neuen Kupferhof, sondern würde zu unseren Gastfamilien gehen und unterstützt dort vor Ort. Eine Win-Win-Situation für alle drei Seiten. Hilfe für die Hamburger Familien, Einsatz für die Ehrenamtlichen und wir freuen uns, wenn unser Team eingesetzt werden kann. Die Idee steckt noch in den Kinderschuhen: Wir gehen Schritt für Schritt vor und stellen die Idee erstmal bei unseren Ehrenamtlichen vor! Dazu gibt es in Kürze eine ausführliche Email. Wer jetzt aber schon begeistert ist von der Idee und mitanpacken möchte, kann sich gerne bei Alice Skuddis melden.



Zu guter Letzt

Ein kleiner Ausschnitt aus dem Morgenkreis in Corona-Zeiten:

Alltagsmasken können auch Spaß machen ...

... der Mundschutz von Lotte (unsere lustige Handpuppe) führt zu großem Vergnügen!

20.05.2020